

DIE 9 im Lauertal

Pfarrbrief

Maßbach - Poppenlauer - Rothhausen -
Rannungen - Thundorf - Theinfeld -
Volkershausen - Wermerichshausen - Weichtungen

Nr. 36

27.03.-09.05.2021



*Fotos: Peter Rüb - Die Kreuzberg-Kreuze
der Rhön am 25.01. und 22.02.2021*

www.pg-lauertal.de

Homepage der Kath. Pfarreiengemeinschaft im Lauertal

www.bistum-wuerzburg.de

Homepage des Bistums Würzburg

www.kg.main-franken-katholisch.de

Infos aus der Kath. Kirche Region Bad Kissingen



GBD

www.blauer-engel.de/uz195

Dieses Produkt **Cobra**
ist mit dem Blauen Engel
ausgezeichnet.
www.GemeindebriefDruckerei.de

Impressum - Kontaktadressen - Öffnungszeiten

Herausgeber

Kath. Pfarreiengemeinschaft im Lauertal, Poppenlauer

Seelsorger

Peter Rüb, Pfarrer u. Leiter der PG, Schafgasse 5, 97711 Poppenlauer, Tel.: 09733/9996,
E-Mail: peter_rueb@web.de

Jochen Lauterwald, Diakon, Tel.: 09733/7876376, Mobil: 0171/4876487,
E-Mail: jochen.lauterwald@bistum-wuerzburg.de

Christof Bärhausen, Pastoralreferent, Am Rothberg 2, 97490 Maibach,
Tel.: 09725/5425, E-Mail: christof.baerhausen@web.de

Pfarrämter

Poppenlauer: 97711, Schafgasse 5, Tel.: 09733/9996
E-Mail: pfarrei.poppenlauer@bistum-wuerzburg.de
Karin Kutschenreiter: Di 15:00-18:00 Uhr, Mi/Do 8:00-12:00 Uhr

Thundorf: 97711, Esther-von-Rosenbach-Str. 23, Tel.: 09724/314,
Fax: 09724/908060, E-Mail: pfarrei.thundorf@bistum-wuerzburg.de,
Home: www.pg-thundorf.de, *Magdalena Markert*: Mi 14:00-16:00 Uhr,
Do 10:00-12:00 Uhr und 16:00-18:00 Uhr

Büchereien-Öffnungszeiten

Poppenlauer: Do 18:00-19:00 Uhr, Pfarrheim

Rannungen: Di 18:00-19:30 Uhr

Thundorf: jeden 1. u. 3. Mi im Monat 15:30-16:30 Uhr, jeden Fr 18:00-19:00 Uhr,
Pfarrheim

Redaktionsteam

Christof Bärhausen, Karin Kutschenreiter, Magdalena Markert

Haftungsausschluss, Leserbriefe

Namentlich gezeichnete Beiträge geben nicht in jedem Fall die Meinung des Herausgebers oder der Redaktion wieder. Leserbriefe sind willkommen - ohne Abdruck-Garantie.

Druck / Auflage

GemeindebriefDruckerei, Groß Oesingen, 1.530 Expl., 100% Recyclingpapier

Redaktionsschluss

für Ausgabe Nr. 37 (08.05.-20.06.21): Mittwoch, 21.04.21

Erscheinungsdatum

05.05.21 - zuvor schon unter www.pg-lauertal.de

Liebe Leserinnen und Leser, liebe Mitchristen,
liebe Schwestern und Brüder!

Seit über einem Jahr hat uns die Corona-Pandemie fest im Griff. Wir erlebten 2020 ein Osterfest, das es so, seit der konstantinischen Wende, noch nicht gab in der Kirchengeschichte. Alle öffentlichen Gottesdienste waren ausgesetzt. Lediglich ‚private‘ Gottesdienste des Pfarrers mit ein paar wenigen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern waren möglich. Für alle anderen Gläubigen blieb nur die Möglichkeit, am Fernseher oder über das Internet an Gottesdiensten teilzunehmen und sich privat in der Familie zu Hausgottesdiensten zusammen zu finden.

Und jetzt ein Jahr später? Manche Lockerungen und Erleichterungen hat es gegeben, manche wurden auch wieder zurückgenommen. Die Plätze in unseren Gottesdiensten sind beschränkt. Am schlimmsten wird wahrgenommen, dass wir in unseren Gottesdiensten nicht gemeinsam singen dürfen. Man könnte den Eindruck haben, wir seien wie in einer Zeitschleife gefangen, und das Kreuz des Karfreitags sei gewissermaßen eingefroren, und es wollte überhaupt nicht Ostern werden.

Damals vor einem Jahr hat es uns als Kirche gewissermaßen die Sprache verschlagen vor dem unfassbaren Geschehen der Pandemie und der Beschränkungen, die uns dadurch aufgebürdet wurden. Von vielen wurde der Kirche der Vorwurf gemacht, dass sie nicht stärker gegen die staatliche Bevormundung Widerstand geleistet und sich einfach ergeben hätte. Es schien - (oder war es tatsächlich so?) -, als seien uns Kirchenleute, die Worte, die Deutungen, die klaren Antworten ausgegangen. Die wortarmen Gesten und Gebärden des Papstes am 27. März 2020 auf dem nassen, menschenleeren Petersplatz sprachen Bände.

Da ging es uns so wie den Frauen am leeren Grab: „Da verließen sie das Grab und flohen; denn Schrecken und Entsetzen hatte sie gepackt. Und sie sagten niemandem etwas davon; denn sie fürchteten sich.“ (Mk 16,8) Und das, obwohl sie zuvor vom Engel die eindeutige Auskunft erhalten hatten: „Er ist auferstanden ... er geht euch voraus nach Galiläa; dort werdet ihr ihn sehen, wie er es euch gesagt hat.“ (Mk 16,6-7) Es brauchte eine ganze Reihe von Erscheinungen des Auferstandenen, bis die Jünger begriffen: Er ist wirklich auferstanden. Und dann brauchte es auch noch die Eingießung des Heiligen Geistes, bis sie sich aufmachten und in aller Welt die Botschaft des Auferstandenen verkündigten.

Seitdem aber wissen wir: Hinter dem eingefrorenen Kreuz des Karfreitags geht die Sonne des Ostermorgens auf. „Halleluja, Jesus lebt!“

Frohe Ostern!

Ihre Seelsorger

Pfr. Peter Rüs



Gottesdienste und andere Begegnungen

Abkürzungen der Orte der Pfarreiengemeinschaft im Lauertal:

MB Maßbach PL Poppenlauer RN Rannungen RH Rothhausen
TD Thundorf TF Theinfeld VH Volkershausen WH Wermerichshausen
WT Weichtungen

In [] ggf. Ortsangabe, Mitwirkende und Abkürzung:

[R] Pfr. Peter Rüb, Leiter der PG - [L] Diakon Jochen Lauterwald

[B] Past.-ref. Christof Bärhausen - [E] Pfr.i.R. Edwin Erhard

[S] Pfr.i.R. Norbert Schmöger - [BS] Pfr.i.R. Benno v. Bundschuh

[GB] ehrenamtliche Gottesdienstbeauftragte aus den Orten oder namentlich

Aktuelle HINWEISE!

Es wird weiter dauern, bis wir in gewohnter Form und Nähe das Leben in unseren Ortsgemeinden und der Pfarreiengemeinschaft gestalten können. Die Pandemie bleibt mindestens für die bekann-



Foto: Peter Weidemann, in: pfarrbriefservice.de

ten Risikogruppen eine Gefahr, solange eine Impfung noch nicht großflächig wirksam ist und es damit eine gewisse „Herdenimmunität“ gibt. Durch neue Mutanten bleibt das Corona-Infektionsgeschehen Anlass zur Sorge. Insofern schränken staatliche Vorgaben auch weiterhin das kirchliche Leben stark ein. Zum Zeitpunkt der Erstellung dieses Pfarrbriefes gilt in unseren Kirchen weiterhin ein Abstand von 1,5 m, der nur nicht für Menschen desselben Hausstandes gilt. Es gilt die Pflicht zum Tragen einer FFP2- (oder vergleichbaren, etwa KN95-)Maske während der Gottesdienste (außer zum Kommunionempfang). Es darf auch weiterhin keinen Gemeinde-, nur Kantorengesang geben.

In allen unseren Kirchen bleiben bei der Kommunionsspendung bitte alle auf ihren Plätzen (wer die Kommunion austellt, geht durch die Reihen!). Beim Betreten und Verlassen der Kirche ist immer auf die notwendigen Abstände zu achten - und natürlich auch bei allen Feiern in Außenbereichen. Prozessionen am Palmsonntag sind untersagt.

Sollten sich kurzfristige Änderungen unserer Möglichkeiten auf Basis staatlicher Vorgaben oder unserer Bistumsleitung ergeben, erfahren Sie das aktuell über unsere Homepage bzw. durch Aushänge an unseren Kirchen.

Pfr. Peter Rüb

HEILIGE WOCHE - KARWOCHE

PALMSONNTAG

Ev.: Mk 11,1-10 oder Joh 12,12-16

1. Les.: Jes 50,4-7 - 2. Les.: Phil 2,6-11 - Ev.: Mk 1,14,1-15,47

Kollekte: für das Heilige Land

Palmweihe in allen Gottesdiensten, keine Prozessionen, Beginn in den Kirchen!

Samstag, 27.03.

- MB 18:00 **Wort-Gottes-Feier** [L]
- RN 18:00 **Messfeier** [R] für die Pfarreiengemeinschaft
f. Regina Hoffmann, leb. u. verst. Angeh. (L) / f. Franziska u.
Alfred Zehner, leb. u. verst. Angeh. (L)

! Beginn der Sommerzeit !

Sonntag, 28.03.

- MB 18:00 **Andacht**
- PL 10:00 **Wort-Gottes-Feier** [B]
- RH 14:00 **Ökumenischer Familiengottesdienst**
[Spielplatz, bei Regen: kath. Kirche / B]
- TD 08:30 **Messfeier** [R]
f. Herbert Bretscher u. Eltern / f. Valtin Bonfig (best. v. H+G) /
f. Leb. u. Verst. d. Fam. Rodenberger u. Braun / f. Willi u. Olga
Gessner u. verst. Angeh., Robert Braun / f. Elsa Müller (z. Jtg.) /
f. Alfons u. Rosa Lenhart, verst. Eltern u. Sohn Karl (z. Jtg.) /
f. Arthur Braun (z. Jtg)
- TF 08:30 **Wort-Gottes-Feier** [L]
- WH 10:15 **Messfeier** [R] Verleihung Ehrenurkunde für Peter Saal
f. Elfriede Schlembach u. Angeh. / f. d. leb. u. verst. Mitglieder d.
Obst- u. Gartenbauverein Wermerichshausen / f. Maria u. Mathilde
Morber u. verst. Eltern (L)
- WT 10:15 **Wort-Gottes-Feier** [L]



Dienstag, 30.03.

- MB 18:30 **Rosenkranz**
19:00 **Messfeier** [R]
f. Eugen Hahn u. Frau (MS)

Mittwoch, 31.03.

- TF 18:30 **Rosenkranz**
19:00 **Messfeier** [R]
z. Muttergottes v. d. i.w. Hilfe

LETZTES ABENDMAHL, LEIDEN UND STERBEN, GRABESRUHE DES HERRN

GRÜNDONNERSTAG oder HOHER DONNERSTAG

1. Les.: Ex 12,1-8.11-14 - 2. Les.: 1 Kor 11,23-26 - Ev.: Joh 13,1-15

Donnerstag, 01.04.



- MB 18:30 **Messfeier vom Letzten Abendmahl** [R]
f. Friedrich u. Karoline Dietz (MS) / f. Marlies Heim, Eltern u. Schwiegereltern / f. Adolf Stumpf u. Angeh.
anschl. **Ölbergstunde** „Bleibet hier, und wachtet mit mir!“
- PL 20:00 **Messfeier vom Letzten Abendmahl** [R]
f. Zeno Ullerich (3. SG) / f. Konny Schlechter u. verst. Angeh. d. Fam. Schlechter u. Mechnig / f. Hermann Seufert (2. SG) / f. Helga u. Alfred Düring, leb. u. verst. Angeh. / f. Martha u. Fritz Dünisch (L)
anschl. **Ölbergstunde** „Bleibet hier, und wachtet mit mir!“
- RH 20:00 **Wort-Gottes-Feier vom Letzten Abendmahl**
[an der Schulturnhalle / Team]
- RN 20:00 **Wort-Gottes-Feier vom Letzten Abendmahl** [B/Kurfeß]
anschl. **Ölbergstunde** „Bleibet hier, und wachtet mit mir!“
- TD 19:00 **Wort-Gottes-Feier vom Letzten Abendmahl** [L]
anschl. **Ölbergstunde** „Bleibet hier, und wachtet mit mir!“
- WH 18:30 **Wort-Gottes-Feier vom Letzten Abendmahl** [B]

KARFREITAG - Fast- und Abstinenztag

1. Les.: Jes 52,13-53,12 - 2. Les.: Hebr 4,14-16; 5,7-9 -

Ev.: Joh 18,1-19,42

Freitag, 02.04.



- MB 09:00 **Kreuzweg**
15:00 **Feier vom Leiden und Sterben Christi** [PL-Team]
- PL 10:00 **Kreuzwegandacht** [Team]
15:00 **Feier vom Leiden und Sterben Christi** [R]
- RH 15:00 **Feier vom Leiden und Sterben Christi**
[am Spielplatz / Team]
- RN 10:00 **Kreuzwegandacht** [Kirchplatz - Abstände! / Kurfeß]
15:00 **Feier vom Leiden und Sterben Christi** [B/Kurfeß]
- TD **Kreuzweg** [... in der Tüte / Malteserjugend]
15:00 **Feier vom Leiden und Sterben Christi** [L]
- TF 09:00 **Kreuzweg** [voraussichtlich Kirche]

- VH 09:00 **Kreuzweg**
 WH 15:00 **Feier vom Leiden und Sterben Christi** [Pretscher]
 WT 15:00 **Feier vom Leiden und Sterben Christi** [Team]

DIE OSTERZEIT

50 Tage - bis Pfingsten - feiern wir Ostern, Sieg des Lebens über den Tod,
 Hoch-Zeit des Kirchenjahres, Zeit des „Halleluja“.

Die brennende Osterkerze, nahe am Altar in dieser Zeit, ruft uns zu:

Christus ist auferstanden, er ist wahrhaft auferstanden - Halleluja!

OSTERN - HOCHFEST DER AUFERSTEHUNG DES HERRN

*Lesungen der nächtlichen/frühmorgendlichen Ostergottesdienste -
 aus den sieben des Ersten Testaments kann ausgewählt werden:*

*1. Les.: Gen 1,1-2,2 - 2. Les.: Gen 22,1-18 - 3. Les.: Ex 14,15-15,1 - 4. Les.: Jes 54,5-14 -
 5. Les.: Jes 55,1-11 - 6. Les.: Bar 3,9-15.32-4,4 - 7. Les.: Ez 36,16-17a.18-28 -
 Epistel: Röm 6,3-11 - Ev.: Mk 16,1-7*

Samstag, 03.04.

- TD 21:00 **Auferstehungs-/Wort-Gottes-Feier** [L]
 TF 21:00 **Auferstehungs-/Messfeier** [R]
 f. Edgar u. Paula Schmitt / f. Fam. Borst u. Zufraß



Sonntag, 04.04.

1. Les.: Apg 10,34a.37-43 - 2. Les.: Kol 3,1-4 oder 1 Kor 5,6b-8 - Ev.: Joh 20,1-18

- MB 18:00 **Andacht** - Angebot von gestalteten Osterkerzen f. 5 €
 Bitte gleich in den Kirchen Platz nehmen - nur Altardienst am Osterfeuer!
- PL 05:30 **Auferstehungs-/Messfeier** [R]
 f. Oskar Sauer, Luzia u. Rudolf Fischer (L) / f. Josef u. Irene Dietz
 u. verst. Angeh. (L, ausgef. 10.03.) / f. Bruno u. Käthe Werner u.
 Angeh. d. Fam. Erdmann
- RH 05:30 **Auferstehungs-/Wort-Gottes-Feier** [Team]
 RN 05:30 **Auferstehungs-/Wort-Gottes-Feier** [B/Kurfeß]
 13:30 **Taufe** von Lauris Göpfert [L]
- TD 10:00 **Messfeier zum Hochfest der Auferstehung** [R]
 f. leb. u. verst. Mitglieder der Blaskapelle TD / f. leb. u. verst.
 Angeh. d. Fam. Saal u. Dietz / f. Adolf Halbig z. Jtg. / f. Erwin
 Saal / f. Lotti Bretscher, Eltern u. Schwiegereltern / f. Otmar
 Gessner / f. Leb. u. Verst. d. Fam. Schlechter u. Kehl
- WH 05:30 **Auferstehungs-/Wort-Gottes-Feier** [L]
 WT 10:00 **Wort-Gottes-Feier** m. Speisensegnung [Team]

Als der Sabbat vorüber war, kauften Maria aus Magdala, Maria, die Mutter des Jakobus, und Salome wohlriechende Öle, um damit zum Grab zu gehen und Jesus zu salben.
Am ersten Tag der Woche kamen sie in aller Frühe zum Grab, als eben die Sonne aufging.
Sie sagten zueinander: Wer könnte uns den Stein vom Eingang des Grabes wegwälzen?
Doch als sie hinblickten, sahen sie, dass der Stein schon weggewälzt war;
er war sehr groß.
Sie gingen in das Grab hinein und sahen auf der rechten Seite einen jungen Mann sitzen,
der mit einem weißen Gewand bekleidet war; da erschrakten sie sehr.
Er aber sagte zu ihnen: Erschreckt nicht! Ihr sucht Jesus von Nazaret, den Gekreuzigten.
Er ist auferstanden; er ist nicht hier. Seht, da ist die Stelle, wohin man ihn gelegt hat.
Nun aber geht und sagt seinen Jüngern und dem Petrus: Er geht euch voraus nach Galiläa;
dort werdet ihr ihn sehen, wie er es euch gesagt hat. (Mk 16,1-7)

Montag, 05.04. OSTERMONTAG

1. Les.: Apg 2,14,22-33 - 2. Les.: 1 Kor 15,1-8.11 - Ev.: Lk 24,13-35 oder Mt 28,8-15

- MB 10:00 **Wort-Gottes-Feier** [L]
RH 10:00 **Messfeier** [R]
f. Berta u. Otto u. Stefan Braun
RN 18:00 **Messfeier** [E]
f. Roland Bötsch u. Eltern, leb. u. verst. Angeh. / f. d. leb. u. verst. Angeh. d. Fam. Rudolf Kolb u. Hofmann / f. Albrecht u. Klara Berninger u. verst. Angeh. (L)
VH 10:00 **Wort-Gottes-Feier** [B]
WT 08:30 **Messfeier** [R] für die Pfarreiengemeinschaft
f. Agnes u. Liberat Schneider, leb. u. verst. Angeh. (L) /
f. Oswald u. Olga Schmitt (L)

Dienstag, 06.04.

- MB 18:30 **Rosenkranz**

2. WOCHE DER OSTERZEIT

2. SONNTAG DER OSTERZEIT oder

SONNTAG DER GÖTTLICHEN BARMHERZIGKEIT

1. Les.: Apg 4,32-35 - 2. Les.: 1 Joh 5,1-6 - Ev.: Joh 20,19-31

Samstag, 10.04.

- TF 18:00 **Messfeier** [R]
f. Geier, Feser u. Elfriede Staller

Sonntag, 11.04.

- MB 10:00 **Wort-Gottes-Feier** [B]

- RH 10:00 **Messfeier** [R]
in einem besonderen Anliegen, z. Hl. Josef u. z. Muttergottes die
Knotenlöserin / f. Theresia Howanietz (2. SG)
- TD 08:30 **Wort-Gottes-Feier** [B]
- WH 08:30 **Messfeier** [R] für die Pfarreiengemeinschaft
f. Renate Saal / f. Max Lenhardt, leb. u. verst. Angeh. /
f. Richard u. Beata Schmitt, leb. u. verst. Angeh. d. Fam. Mauer

Dienstag, 13.04. Hl. Martin I. Papst - Märtyrer

- MB 18:30 **Rosenkranz**

Donnerstag, 15.04.

- TD 18:30 **Rosenkranz**

Freitag, 16.04.

- PL 18:30 **Rosenkranz** für unsere Kranken
- 19:00 **Messfeier** [R]
f. Josef u. Irene Dietz u. verst. Angeh. (L) / f. Annemarie u.
Heinrich Elsässer (L) / f. Anni u. Alois Beifuß (L, ausgef. 10.03.)

3. WOCHE DER OSTERZEIT

3. SONNTAG DER OSTERZEIT

1. Les.: Apg 3,12a.13-15.17-19 - 2. Les.: 1 Joh 2,1-5a - Ev.: Lk 24,35-48

Samstag, 17.04.

- MB 16:00 **Wort-Gottes-Feier** [Erhard-Klement-Haus / B]
- VH 18:00 **Messfeier** [R] für die Pfarreiengemeinschaft

Sonntag, 18.04.

- MB 18:00 **Andacht**
- PL 10:00 **Wort-Gottes-Feier** [Team]
- RN 10:00 **Messfeier** m. Taufgedächtnis d. Erstkommunionkinder [R]
f. Paula Kess u. verst. Angeh. d. Fam. Kess u. Beck (L) / f. Rita u.
Otto Hoffmann, leb. u. verst. Angeh. / f. Elfriede Keller u. verst.
Angeh. d. Fam. Keller u. Back
- TF 10:00 **Wort-Gottes-Feier** [PL-Team]
- WH 10:00 **Wort-Gottes-Feier** [Pretscher]
- WT 08:30 **Messfeier** m. Taufgedächtnis d. Erstkommunionkinder [R]
f. P. Robert Beck u. Hubert Trost u. Angeh. / f. Karl u. Reimund
Dietz u. verst. Angeh. (L)

VH 08:30 **Wort-Gottes-Feier** [B]

WT 10:00 **Wort-Gottes-Feier** [Team]

Dienstag, 27.04. Hl. Petrus Kanisius - Ordenspriester, Kirchenlehrer

MB 18:30 **Rosenkranz**

19:00 **Messfeier** [R]

Mittwoch, 28.04. Hl. Peter Chanel - Priester, Märtyrer;
Hl. Ludwig Maria Grignion de Montfort - Priester

TF 18:30 **Rosenkranz**

19:00 **Messfeier** [R]

f. Ludwig u. Anna Hofmann u. Koletta Ullrich (MS)

Donnerstag, 29.04. Hl. Katharina v. Siena - Ordensfrau, Kirchenlehrerin,
Schutzpatronin Europas

TD 18:30 **Rosenkranz**

WH 19:00 **Messfeier** [R]

f. Irmgard u. Edmund Dietz (L)

Samstag, 01.05. MARIA, SCHUTZFRAU VON BAYERN

PL 08:30 **Messfeier** [R]

f. Berthold u. Elise Hofmann, Detlef u. Theo Dinkel u. Michael Mahlmeister / f. Hermann Seufert (3. SG) / f. Günter Kirchner, Eltern u. Angeh. / f. Alfons Eußner, Eltern u. Schwiegereltern, Felix u. Emilie Pfister u. verst. Angeh. / f. Thea u. Fritz Seßner (L)

RN 14:30 **Taufe** von Karl Wetterich [E]

TD 10:00 **Messfeier** [R]

f. Valtin Bonfig u. verst. Angeh. / f. Stürmer, Heusinger u. v. Angeh. / f. Rudolf u. Irmgard Bötsch / f. Alfons u. Olga Seufert / f. Michael Back, leb. u. verst. Angeh. / f. Anna u. Leo Braun, Günther Pfennig u. Eltern

5. WOCHE DER OSTERZEIT

5. SONNTAG DER OSTERZEIT

1. Les.: Apg 9,26-31 - 2. Les.: 1 Joh 3,18-24 - Ev.: Joh 15,1-8

Samstag, 01.05.

MB 18:00 **Maiandacht** [Grotte Pfarrgarten, bei Regen: Kirche]

WT 18:00 **Messfeier** [R]

f. d. Verst. d. Fam. Lenhart, Schmitt u. Geier / f. Hubert Werner, Ernst Roth u. Sylvia Rudloff u. verst. Angeh.

Sonntag, 02.05.

- MB 10:00 **Wort-Gottes-Feier** [Kurfeß]
RN 08:30 **Messfeier** [R]
f. Dr. James Kurianal, leb. u. verst. Priester / f. d. leb. u. verst.
Angeh. d. Fam. Seufert, Memmel u. Wehner u. z. Danksagung
TF 10:00 **Messfeier** zum Kreuztag [R] für die Pfarreiengemeinschaft
f. Dr. James Kurianal u. zur Muttergottes v. d. i.w. Hilfe
13:30 **Kreuzweg** zum Rothügel mit **Segnung** des neuen
Christuskorpus - anschl. **Grillen**
WH 10:00 **Wort-Gottes-Feier** [Pretschner]

Dienstag, 04.05. Hl. Florian - Märtyrer und Hll. Märtyrer v. Lorch

- MB 18:30 **Rosenkranz**
RN 18:30 **Rosenkranz** für unsere Kranken
19:00 **Messfeier** [R]
f. Eugen u. Maria Erhard u. verst. Angeh. (L) / f. verst. Stifter (L)

Mittwoch, 05.05. Hl. Godehard - Bischof v. Hildesheim

- TD 18:30 **Rosenkranz**
19:00 **Messfeier** [R]
f. Konrad u. Hedwig Seufert (L) / f. Leb. u. Verst. d. Fam. Röß u.
Bauernschubert

Donnerstag, 06.05.

- RH 19:00 **Messfeier** [R]
RN 19:00 **Maiandacht** [Grotte / Markert]
WH 12:00 **?? Aufbruch der Wallfahrer nach Vierzehnheiligen ??**
19:00 **Maiandacht**

Freitag, 07.05.

- MB 18:00 **Herz-Jesu-Andacht**
WT 19:00 **Messfeier** [R]

6. WOCHE DER OSTERZEIT

6. SONNTAG DER OSTERZEIT

1. Les.: Apg 10,25-26.34-35.44-48 - 2. Les.: 1 Joh 4,7-10 - Ev.: Joh 15,9-17

Samstag, 08.05.

- MB 18:00 **Messfeier** [R]
f. Verst. Hegler u. Maier (MS)

Sonntag, 09.05.

MB	18:00	Maiandacht [Grotte Pfarrgarten, bei Regen: Kirche]
RH	08:30	Messfeier [R] für die Pfarreiengemeinschaft f. Hedwig u. Willi Kehl (MS)
RN	19:00	Maiandacht [Kapelle / Kleinhenz]
TD	10:00	Wort-Gottes-Feier [B]
VH	10:00	Messfeier [R] f. Klara Pollak
WT	17:00	Maiandacht [Grotte/Spielplatz / Team]

Infos für Alle



Das Pfarrbüro

in **Thundorf** ist am **Mi, 07., und Do, 08.04.,** und
vom **Do, 06., bis Mi, 12.05.,** geschlossen.

Homepage / Hausgottesdienste

Unsere Homepage bemühen wir uns, stets aktuell zu halten und weiter zu verbessern im Sinn einer guten Benutzerfreundlichkeit. Wer selbst Vorschläge dazu hat, teile sie uns bitte über die Pfarrbüros oder die Seelsorger mit.

Weiterhin finden Sie als Angebot in der Corona-Zeit für die Sonn- und Feiertage einen Hausgottesdienst in der Regel in zwei Versionen: für Erwachsene und für Familien mit jüngeren Kindern - gedacht für alle, die ein Infektionsrisiko in unseren Kirchen scheuen oder aus anderen Gründen lieber zu Hause bleiben.

Der direkte Link zu den Hausgottesdiensten auf unserer Homepage ist:

www.pg-lauertal.de/aktuelles/corona-krise

Hauskommunion



Wer sich körperlich schwer tut, den Gottesdienst in der Kirche zu besuchen, aber doch das Bedürfnis hat, neben der möglichen Mitfeier eines Gottesdienstes am Fernsehgerät die heilige Kommunion zu empfangen, möge sich bitte über die Pfarrbüros (s. Seite 2) dafür anmelden oder durch Angehörige anmelden lassen,

damit jemand vom Seelsorgeteam einen Besuch daheim vereinbaren kann. Bitte scheuen Sie sich nicht, dieses Angebot in Anspruch zu nehmen!

Der nächste Termin ist am **Dienstag, 30.03.,** oder **Mittwoch, 31.03.** (je nach vorheriger telefonischer Absprache) **ab 9:00 Uhr.**

Fußwaschung / Ölbergstunden

Am Gründonnerstag ist es in vielen Gemeinden üblich, den Liebesdienst der Fußwaschung, den Jesus an den Aposteln im Abendmahlssaal vorgenommen hat, im Gottesdienst symbolisch nachzuempfinden - was in diesem Jahr wegen Corona leider noch nicht geht. Und nach den Gottesdiensten bieten viele Gemeinden eine „Ölbergstunde“ an, in denen der Bitte Jesu an seine Begleiter am Ölberg entsprochen wird: „Bleibet hier, und wachet mit mir!“. Das wollen wir in diesem Jahr in einigen unserer Orte auch tun. Herzliche Einladung dazu!

Rappeln in den Kartagen

Alle Kinder, die eine Rappel haben oder sich eine besorgen können, sind (Corona bedingt) wie im vergangenen Jahr wieder eingeladen, an den Kartagen von zuhause aus an Fenstern, Balkonen, vor der Haustüre, evtl. auch als Geschwister die (eigene) Straße entlang zu klappern und die Zeiten auszurufen. Wer den Klapperkindern etwas zukommen lassen möchte, dafür wird in den Kirchen eine Spendenbox - ähnlich wie mancherorts bei der Sternsingeraktion - aufgestellt, da die Kinder ja nicht von Haustür zu Haustür sammeln können.

Es wäre schön, wenn der Brauch des Rappeln an den Kartagen auf kreative Weise auch im zweiten Corona-Jahr nicht untergeht, sondern zumindest überall dort, wo es ihn bisher gab, gepflegt wird. Schon jetzt allen ‚Rappelkindern‘ und denen, die sie unterstützen, ein ganz herzliches Vergelt's Gott für euren Dienst!

Stichwort: Ostertriduum

Ganz herzlich laden wir Sie - natürlich unter Einhaltung aller Abstands-, Hygiene- und Maskenregeln - zur Mitfeier des Leidens, Sterbens und Auferstehens unseres Herrn Jesus Christus entsprechend der Gottesdienstordnung ein. Vielleicht fällt ihnen bei der Gottesdienstordnung auf, dass in manchen Orten **immer nur** der Pfarrer, oder **immer nur** der Pastoralreferent, oder **immer nur** der Diakon oder Gottesdienstbeauftragte an den drei Tagen Gründonnerstag, Karfreitag und Osternacht kommt. Das hat seine Begründung darin, dass keine dieser drei Feiern eine selbständige Einheit ist, sondern ihre Fülle erst in der Ergänzung durch die anderen beiden Feiern erlangt. Im Abendmahl am Gründonnerstag klingt bereits der Kreuzestod Jesu an „mein Leib, der für euch hingegeben wird...“. Die Feier des Leidens und Sterbens Christi am Karfreitag wäre völlig sinnlos ohne die Feier der Auferstehung des Ostersonntags bzw. der Osternacht. Und umgekehrt könnte es keine Auferstehung ohne Leiden und Tod Jesu Christi geben, und der Auftrag zur Feier dessen ist im Abendmahlssaal an die Jünger gegangen: „Tut dies zu meinem Gedächtnis!“ Alle drei Feiern bilden eine Einheit, das sog. Ostertriduum. Deshalb enden die Feiern am Gründonnerstag und Karfreitag auch nicht mit dem Schlusssegnen, sondern nach einem abschließenden Gebet in Stille, da die Feier am nächsten Tag ja fortgesetzt wird.

Pfr. Peter Rüb

Kreuzweg ‚In der Tüte‘

Die Corona-Pandemie hat uns voll im Griff. Auch dieses Jahr können wir keinen Malteser-Kreuzweg an der Michaels-Kapelle (Friedhof) mit euch feiern.

Aber gerade in dieser schwierigen Zeit ist es so wichtig, einmal innezuhalten, einen Rückhalt zu haben und seinen Glauben zu festigen.

Daher hat sich die Malteser Jugend Thundorf überlegt, dass wir nicht alle ‚Traditionen‘ und ‚Aktionen‘ ausfallen lassen möchten.

Wenn wir nicht zusammen unseren Kreuzweg ‚gehen‘ können, dann kommt der **Kreuzweg** zu euch nach Hause - **in der Tüte**.

Nehmt euch Zeit, genießt eine Tasse Tee, und zündet euch ein Kerzchen an. Dann nehmt die Broschüre in die Hand und denkt noch einmal daran, wie das letzte Jahr für euch war.

War Corona mein ‚persönlicher Leidensweg‘, kann ich Parallelen zum Leidensweg Jesu finden?

Aber der Leidensweg von Jesus hat einen positiven Ausgang, denn Jesus steht aus dem Grab auf und ist für uns Menschen immer da. **Daran glauben wir!**

Dann lasst uns auch positiv in die Zukunft schauen, dass wir das Corona-Virus bald hinter uns lassen können.

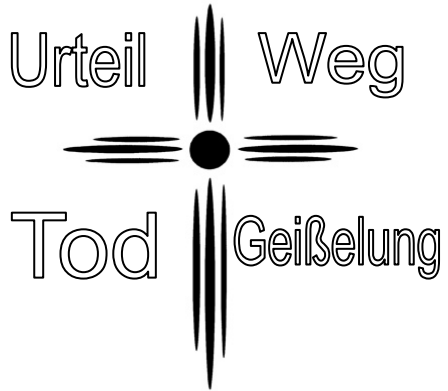
Wir wünschen euch ein paar ruhige Minuten und freuen uns, wenn wir wie ‚früher‘ den Kreuzweg am Karfreitag - wenigstens gemeinsam in Gedanken - aus der Tüte - gehen können.

Für alle, die gut zu Fuß sind, haben wir kleine Meditations-Stationen in der Michaels-Kapelle aufgebaut. Schaut hoch zum Friedhof, genießt das hoffentlich gute Wetter, und lasst euren Gedanken freien Lauf.

**Den Meditations-Kreuzweg könnt ihr ab
Palmsonntag, 28.03., bis Ostermontag, 05.04., gehen.**

Die ‚Kreuzweg-Tüte‘ verteilen wir für alle in der Gemeinde ein paar Tage vor Ostern.

*Eine frohe Osterzeit
wünscht euch die Malteser Jugend Thundorf*



Malteser
Jugend
... weil Nähe zählt.

im Bistum Würzburg
Ortsgliederung Thundorf

AUFBRECHEN

Ostersonntag um 5.30 Uhr
an der Schulturnhalle

LOSLASSEN

Karfreitag um 15.00 Uhr
am Spielplatz

FESTHALTEN

Gründonnerstag um 20.00 Uhr
an der Schulturnhalle

Einladung zu den
KAR- & OSTERTAGEN 2021
Katholische Kirche Rothhausen

KATH. PFARREIENGEMEINSCHAFT IM LAUERTAL

Kar- und Ostertage anders

Nach der Zwangspause 2020 möchten wir wieder, parallel zu den liturgischen Feiern der Kar- und Ostertage in unseren übrigen Gemeinden, zu einer anderen Form einladen.

Unter der Regie einer Gruppe von Gottesdienstbeauftragten aus Weichtungen und Rothhausen sind (wie schon 2019) drei außergewöhnliche Feiern entstanden.

Von Gründonnerstag bis Ostersonntag sind Sie eingeladen, sich von den Geschehnissen dieser Tage persönlich anrühren und mitreißen zu lassen.

Alle Feiern finden in Rothhausen unter freiem Himmel unter Einhaltung aller angeordneten Hygiene- und Abstandsregeln statt.

Herzliche Einladung!

Wir freuen uns, wenn Sie und ihr dabei seid.

Imelda Draxler, Ruth Kohlhepp und Andreas Roth

Gründonnerstag um 20:00 Uhr an der Schulturnhalle

Karfreitag um 15:00 Uhr am Spielplatz

Ostersonntag um 5:30 Uhr auf dem Schulsportplatz

Stationenweg zu den Kar- und Ostertagen für Familien

In diesem Jahr bieten die evangelischen und katholischen Kirchengemeinden im Lauertal **in der Karwoche (ab Gründonnerstagnachmittag) und an den beiden Osterfeiertagen (01.-05.04.)** einen sog. „Stationenweg“ an. Er bietet Familien, aber auch jedem interessierten Gemeindeglied die Möglichkeit, den Ereignissen um Jesu Tod und Auferstehung nachzugehen.

Es werden in den drei Orten **Maßbach, Poppenlauer** und **Volkershausen** verschiedene Stationen in und um die evangelische Kirche, die katholische Kirche und auf dem Friedhof aufgebaut sein. Auf die erste Station wird jeweils extra hingewiesen. Dort wird auch ein Plan für die weiteren Stationen aufliegen.

Jede Station ermöglicht es, kindgerecht einem der Ereignisse um Tod und Auferstehung von Jesus nachzugehen. Entsprechende Hinweise finden sich dort.

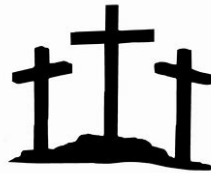
Den Stationenweg kann man an einem der Tage am Stück gehen, aber natürlich auch die jeweilige Station am betreffenden Tag aufsuchen und als Familie anschauen, die dazugehörige Geschichte lesen ...

Die Stationen sind (auch wegen der Gottesdienste) wie folgt an den jeweiligen Orten geöffnet:

Maßbach

Gründonnerstag	15:00-18:00 Uhr
Karfreitag	11:00-14:00 Uhr
Karsamstag	11:00-16:00 Uhr
Ostersonntag	11:00-16:00 Uhr
Ostermontag	11:00-16:00 Uhr

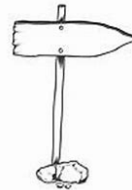
Start: Pfarrscheune, Poppenlauerer Straße



Poppenlauer

Gründonnerstag	14.00-17.00 Uhr
Karfreitag	12:00-14.00 Uhr
Karsamstag	12:00-17:00 Uhr
Ostersonntag	12:00-17:00 Uhr
Ostermontag	12:00-17:00 Uhr

Start: Zelt beim ev. Gemeindehaus, Hauptstraße



Volkershausen

Gründonnerstag	15:00-19:00 Uhr
Karfreitag	10:00-16:00 Uhr
Ostersonntag	10:00-16:00 Uhr
Ostermontag	10:00-16:00 Uhr

Besonderheit: In Volkershausen ist am Donnerstag nur die

1. Station geöffnet, am Freitag 1. und 2., am Sonntag 3. und am Montag alle 4.

Start: Ev. Gemeindehaus, Schweinfurter Straße



Aus der KiTa Maßbach

Liebe Gemeindemitglieder, liebe Interessierte, leider stecken wir noch immer in der ‚Coronazeit‘. Dennoch geschieht in unserem Hause ganz viel.

Veränderung im Team: *Petra Halbig* wechselte leider aus privaten Gründen im Februar die Einrichtung, und dafür kamen zwei neue Kolleginnen zu uns ins Haus: *Julia Ort* und *Sarah Göpfert*. Wir wünschen allen dreien einen richtig guten Start an ihrem neuen Einsatzort, eine gelingende und erfüllte Zeit und vor allem viel Freude mit den Kindern! -



Wir nutzten die Winterzeit viel im Freien und bauten unter anderem Schneemänner und -frauen, experimentierten mit Eis, Schnee, Wasser und fuhren Poporutscher etc. - Wir freuen uns, dass nun die Kinder wieder vermehrt zu uns in die KiTa kommen können und dies auch richtig gut wahrgenommen wird. Obwohl wir in ‚festen‘ Gruppierungen und

nicht, wie in ‚normalen‘ Zeiten ohne Corona, im offenen Konzept sind, spüren wir, wie fröhlich die Kinder wieder bei uns gestartet sind. Sie fühlen sich einfach unter und mit Kindern wohl. Das ist das Wichtigste. -

Pfr. Stefan Bonawitz besuchte uns im Außenbereich, und wir erfuhren von der biblische Geschichte: „Der Einzug Jesu in Jerusalem“. Hierzu beteten und sangen wir. Auch erfuhren wir von der Fastenzeit, vom Aschermittwoch und dem Aschekreuz. -

Auch unternehmen wir immer wieder Erkundungs- und Spaziergänge vor Ort und entdecken dort Verkehrsschilder,



Hunde, Regenwürmer, Katzen, aber auch Hühner und Hähne. -

Wir erfuhren, dass der Maßbacher Spielplatz erneuert werden soll, und sogleich gingen wir ans Werk. Wir haben hierzu verschiedene Wünsche und Ideen, die wir aufmalten. Die ‚Ältesten‘ schrieben einen Brief dazu, der im Rathaus abgegeben wird. -

Da es so langsam auf Ostern zugeht, basteln wir verschiedene Hasen, teils sogar aus Kaffeefiltern. An einer Eingangstüre wurde ein ‚Riesenhase‘ hingemalt. -

Wir wünschen euch eine spannende und vor allem eine hoffnungsvolle Zeit. Schließlich dürfen wir, trotz der Leidenszeit Jesu vor Ostern, heute schon auf dessen Auferstehung vorausschauen. In diesem Sinne:

Hoffen wir auf eine friedliche und zufriedene Zeit unter dem Segen Gottes.

Mittagessen

FÜR SENIOREN



Nach wie vor gibt es das Mittagessen für Senioren/innen am

Montag und Donnerstag jeder Woche. Leider kann es z.Zt. nicht

in gemeinsamer, gemütlicher Runde eingenommen werden, wegen der Pandemie-Bestimmungen. Aber an den genannten Tagen kann das Essen jeweils **um 11:30 Uhr im Evang. Gemeindehaus in Poppenlauer** (neben der evang. Kirche) abgeholt werden - bitte mit FFP2-Maske, die Bestimmungen müssen auch bei diesem Vorgang zum Schutz aller Beteiligten eingehalten werden.

Wer Interesse an dem Essen, das in der Regel 5,- € kostet, hat, möge sich bitte näher erkundigen bzw. anmelden bei

Pfarrerin Elfriede Schneider, Tel.: 09733/1080



Würden Sie klimaschonendes Handeln unterstützen?

Mit dieser Frage haben wir uns in der letzten Ausgabe des Pfarrbriefs an Sie gewandt und über den Einbau einer klimaschonenden Sitzbankheizung in unserer St. Ägidius-Kirche in Rothhausen berichtet.

Bereits jetzt können wir sagen, dass das Thema Ihnen am Herzen liegt und Sie unseren Einsatz für unsere Mitwelt mit Ihrer Spende honoriert haben.

Bei der Spendenaktion für die Mitfinanzierung einer CO₂-Reduzierung von 3.200 kg CO₂ im Jahr sind bereits über 1.000 € eingegangen, für die wir uns ganz herzlich bedanken!

Alle Spender/innen werden in der nächsten Zeit ein Dankschreiben und eine Spendenquittung erhalten.

Vielleicht möchte der ein oder andere unseren Einsatz für die Umwelt noch unterstützen!? Mit einer Spende von 4,25 € würden Sie eine Reduzierung von 1 kg CO₂ mitfinanzieren. Wieviel kg CO₂ Reduzierung wären sie bereit mitzufinanzieren?

Spenden an: Kath. Kirchenstiftung Rothhausen

IBAN DE97 7906 9213 0003 4214 73

Stichwort: „Meine Spende für kg weniger CO₂“

Unterstützen Sie unseren Beitrag für eine deutliche CO₂-Reduzierung mit ihrer Spende!

Stefan Kohlhepp, Kirchenpfleger Rothhausen

Kirchenaußenrenovierung St. Josef, Weichtungen

Info und Dank - Februar 2021

Bereits ab April 2011 wurde für die Kirchenrenovierung gespendet, und die Planungen für die Außensanierung begannen, und Anträge wurden gestellt. Zuvor wurden Arbeiten am Turm ausgeführt, um die statische Sicherheit unserer Kirche zu gewähren; hier wurden vorab bereits 125.000 € investiert.

Die Außensanierung der Kirche, wurde im März 2015 begonnen und in mehreren Bauabschnitten durchgeführt. Dach und Fassade wurden abgeschlossen, und unsere Kirche erstrahlt wieder in neuen Farben. Der Ortsmittelpunkt kann sich sehen lassen.

Auch die letzten Arbeiten an den Außenanlagen, die überwiegend in Eigenleistung erledigt wurden, um Kosten zu sparen, sind seit Ende 2020 abgeschlossen.

Die Gesamtkostenschätzung belief sich am 12.11.2012 lt. *Architekt Appel* auf ca. 897.000 €. Es wurden mehrfach Gespräche bei der Diözese in Würzburg geführt bis zur finanziellen Genehmigung, zusammen mit unserem damaligen *Pfr. Manfred Finger*.

Aufgrund der Ausschreibungen konnten ortsübliche, günstige Marktpreise erzielt werden, und es wurden entsprechende gute Fachfirmen beauftragt.

Bei den Firmen bedankt sich die kath. Kirchengemeinde für die gute Zusammenarbeit, ebenso mit dem Architekten Appel.

Die Gesamtkosten liegen nun bei 778.000 €, somit konnte eine Einsparung von 119.000 € erzielt werden.

Dies ist vor allem der Eigenleistung durch die vielen Helfer zu verdanken mit 1.000 Arbeitsstunden und 350 Maschinenstunden!

Für folgende Zuschüsse bedankt sich die Pfarrgemeinde Weichtungen:

- Diözese Würzburg: 600.000 €
- Markt Maßbach 2,5 % der Baukosten: 19.250 €
- Bayerische Landesstiftung: 12.000 €
- Bayer. Amt für Denkmalpflege: 3.000 €

>> GESAMT: 634.250 €

Somit blieben für unsere Kirchenstiftung Kosten von 143.750 €, die durch eine große Spendenbereitschaft aus der Kirchengemeinde (dafür besten Dank!), aus Barmitteln/Rücklagen der Kirchenstiftung St. Josef und durch die kirchlichen Veranstaltungen wie Pfarrfeste, Grotte usw. ausgeglichen werden konnten.

Es bedankt sich die Kirchenverwaltung: *Pfr. Peter Rüb, Christian Back, Gotthard Denner, Winfried Hochrein, Joachim Seufert, Paul Erhard* zusammen mit den Pfarrgemeinderäten, St. Josef Weichtungen.

Sobald es die Corona-Pandemie wieder zulässt, wird ein Helferfest abgehalten.

gez. Gotthard Denner (Schriftführer KV)

Spenden an Hilfswerke 2020/21

	Adveniat	Afrik. Mission	Sternsinger
• Maßbach	231,00	46,90	565,00
• Poppenlauer	371,23	101,80	695,00
• Rothhausen	80,00	13,00	764,50
• Rannungen	1.211,28	140,80	2.126,91
• Thundorf	602,00	39,00	325,00
• Theinfeld	376,00	---	162,50
• Volkershausen	20,00	20,00	10,00
• Wermerichshausen	458,77	63,00	388,00
• Weichtungen	328,20	60,10	120,00

Die Spenden-Zahlen geben kein vollständiges Bild wider, da auch in unbekannter Höhe an die einzelnen Hilfswerke direkt per Überweisung gespendet wurde!

Im ökumen. Gottesdienst am Weltgebetstag in Poppenlauer kamen für dessen Anliegen 177,00 € zusammen.

Und außerdem wäre da noch ...



Zeit für die Liebe

diese Chance bietet ein Wochenend-Seminar für Ehepaare jeden Alters, sowie für Paare in fester Beziehung.

Angesprochen sind Paare, die Sehnsucht haben nach einer lebendigen und froh machenden Beziehung, in der vor allem das Gespräch wieder einen guten Platz findet.

Der Kurs wird von einem erfahrenen Team geleitet. Es gibt **keine** Gruppengespräche und Diskussionen.

Veranstalter ist die ME-Gemeinschaft, eine Gemeinschaft der katholischen Kirche mit dem Ziel, die Beziehung zu beleben und zu vertiefen.

Folgende Wochenenden finden in Bayern statt:

19.-21. Februar 2021 Online und evtl. zeitgleich in St. Ottilien

18.-20. Juni 2021 in 94496 Ortenburg / Kloster Scholastika/Neustift

15.-17. Oktober 2021 in 97359 Münsterschwarzach / Würzburg

und als Familienwoche **31.07.-07.08.2021** in Schramberg-Sulgen im Schwarzwald
Anmeldung und weitere Termine im Internet www.me-deutschland.de

Termine, Aktionen u.a. in den Orten

ROTHHAUSEN

Altpapiersammlung für die Kirchenrenovierung in Rothhausen

Trotz der Turbulenzen am Altpapiermarkt und den sehr stark schwankenden Preisen, haben wir uns im Herbst dazu entschlossen auch 2021 wieder zwei Altpapiersammlungen durchzuführen. Damit unsere treuen Sammler/innen wissen, woran sie sind und unsere Aktion weiterhin mit ihrer Papierspende unterstützen.

Die Papierindustrie benötigt gerade jetzt wieder händeringend Altpapier, und die Altpapierlager sind leer. Das Entsorgungsunternehmen, das uns die Container stellt, fragte jetzt nach, ob wir nicht im März spontan eine Altpapiersammlung durchführen könnten. Wir entschlossen uns kurzerhand, die vom April auf den März vorzuverlegen und hoffen auf Ihre Unterstützung.

Die Altpapiersammlung wird nun am **Sa, 27.03.**, durchgeführt. Bitte stellen Sie ihr Papier gut sichtbar **ab 9:00 Uhr** an den Straßenrand. Gesammelt wird wie immer in Thundorf, Theinfeld und Rothhausen. Gerne sind wir auch beim Herausragen des Papiers behilflich.

Wir bitten alle Bewohner aus den drei Ortschaften, uns mit ihrer ‚Altpapierspende‘ zu unterstützen. Es ist eine Spende, die keinem weh tut. Für unsere Kirchengemeinde ist es aber eine wichtige Einnahmequelle. Wir sind für jede Altpapierspende dankbar.

Falls Sie noch Fragen haben, wenden Sie sich bitte an mich: Tel: 09724/1284

Kirchenpfleger Stefan Kohlhepp



1. Kleidersammlung 2021 für die Kirchenrenovierung in Rothhausen

Wir bitten wieder alle Rothhäuser Bürger/innen um eine Kleiderspende für die Kirchenrenovierung. Gesammelt werden saubere Kleidung und Schuhe, die paarweise zusammengebunden sind. Die Säcke bitte mit „Kirche Rothhausen“ beschriften und gut sichtbar am **Fr, 16.04., ab 17:00 Uhr** an den Straßenrand stellen.

Achtung! Achtung! Die Altkleidersammlung wird ausschließlich in Rothhausen durchgeführt!

Bei Fragen, rufen sie mich bitte an: *Stefan Kohlhepp*, Tel: 09724/1284

Für Ihre Unterstützung bedankt sich die Kirchengemeinde Rothhausen.

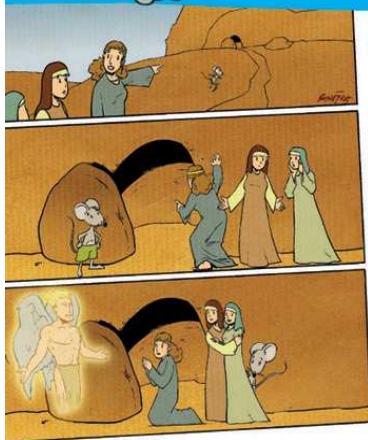


Foto: Gunda Baumgart - gestaltete Osterkerzen für Mitfeiernde in Maßbach



Kinderseite

aus der evangelischen Kinderzeitschrift Benjamin



Das Geheimnis der Osternacht

Am Karfreitag ist Jesus gekreuzigt worden. Seine Freunde sind fassungslos. Doch Maria Magdalena und ihre Freundinnen rafften sich auf und suchen sein Grab! Aber als sie ankommen, erstarren sie vor Schreck: Das Grab steht offen! Und der Leichnam ist verschwunden! „Oh weh, Grabräuber haben unseren Jesus fortgeschleppt!“

Doch im gleichen Moment sehen sie ein leuchtendes Wesen. Es sagt freundlich: „Jesus lebt! Freut euch und bringt auch den Jüngern die frohe Botschaft!“ „Das Grab – es ist leer!“, berichten sie den Jüngern atemlos. „Und der Engel sagt, dass Jesus lebt! Hurra! Wunderbar!“ Jesus wird immer in unserem Herzen sein.

Nach Johannes, 20,1–19

Häschen hüpf!

Alle ziehen die Schuhe aus, gehen vor der Startlinie in die Hocke und halten mit der rechten Hand den linken Zeh und mit der linken Hand den rechten Zeh fest. Auf Kommando hüpfen alle Hasen los bis zu einem Ziel: bis zum Rübenacker oder bis zum Schokoladennest? Nur nicht locker lassen! (ab 2 Spieler)



Salböl aus Blüten



Mit einem feinen Öl wollten am Ostermorgen zwei Frauen Jesus salben. Das Öl war etwas sehr Kostbares. Du kannst ein duftendes Öl auch selber machen. Du brauchst: 4 Esslöffel Mandelöl aus der Apotheke (möglich, aber nicht so fein: Salatöl

aus der Küche) und 3 Teelöffel Veilchenblüten (aus der Apotheke). Öl und Blüten gibst du zusammen in ein Glas. Das verschließt du gut und lässt es 2–3 Wochen an einem sonnigen Platz ziehen. Filtere dann die Blüten durch ein Sieb ab. Fertig ist dein Salböl!



Mehr von Benjamin ...

der evangelischen Zeitschrift für Kinder von 5–10 Jahren: www.hallo-benjamin.de

Der schnellste Weg zu einem Benjamin-Jahresabonnement (12 Ausgaben für 32,40,- Euro, frei Haus):

Hotline: 0711/60100-30, Fax: 0711/60100-76, E-Mail: verlag@evangemeindeblatt.de



Ausmalbild zu Ostern, Lj. B, Joh 20,1-9 - in: www.erzbistum-koeln.de



Foto: Peter Weidemann - in: pfarrbriefservice.de